



Pressemitteilung

Münster, 31. Januar 2023

Westfalen AG

Industrieweg 43
48155 Münster
www.westfalen.com

Hilde Werth
Communications Manager
Corporate Communications
Tel.+ 49 251 695-726
h.werth@westfalen.com

CO₂-neutrale Autowäsche bei der Westfalen Gruppe Seit Januar bereits an sechs Standorten möglich

Seit dem 1. Januar 2023 waschen Autofahrer*innen ihre Fahrzeuge an weiteren fünf Standorten der Westfalen Gruppe CO₂-neutral. Dazu gehören die Waschstraßen in Dinslaken (Kurt-Schumacher-Straße), Gelsenkirchen (Brüsseler Straße), Herne (Holsterhauser Straße), Köln (Spenrather Weg) und Münster (Steinfurter Straße). Den Auftakt machte bereits 2021 der Westfalen Waschpark in Köln-Lövenich (Zusestraße). Damit haben sechs von insgesamt 14 Waschstraßen des Münsteraner Familienunternehmens einen weiteren Schritt in Richtung Nachhaltigkeit unternommen und gehören hierdurch zu den ersten in der Branche; die weiteren Westfalen Waschstraßen folgen in den nächsten beiden Jahren.

Stimmiges Konzept

Die sechs Waschstraßen werden zu 100 Prozent CO₂-neutral betrieben. Dies gelingt mit einem Konzept, das verschiedene aufeinander abgestimmte Maßnahmen beinhaltet: Die Standorte sind komplett auf Ökostrom umgestellt. Der Waschpark Köln-Lövenich setzt darüber hinaus auf eine Photovoltaikanlage. Das benutzte Wasser wird an allen Standorten mit Hilfe einer biologischen Wasseraufbereitung gereinigt und wiederverwendet; auf Frischwasser wird möglichst verzichtet. Die Waschstraßen verwenden ausschließlich biologisch abbaubare Waschmittel.



„Die restlichen unvermeidbaren Emissionen, zum Beispiel durch die Beheizung der Waschstraßen, werden über ein Klimaschutzprojekt in Uganda nach internationalem Gold Standard kompensiert“, erläutert Carsten Grunau, Leiter Fahrzeugpflege der Westfalen Gruppe. „Mit diesem Projekt wird Menschen der Zugang zu sauberem Trinkwasser ermöglicht. Auch an Waschstraßen ist der verantwortungsvolle Umgang mit Wasser ein zentrales Element – daher passt das Projekt sehr gut zu uns.“

Teil der Nachhaltigkeitsstrategie

CO₂-neutrale Wäschen sind Teil der Nachhaltigkeitsstrategie der Westfalen Gruppe. So setzt das Unternehmen im Bereich Mobility bereits seit Jahren verstärkt auf alternative Kraftstoffe und stattet zum Beispiel seine Standorte mit immer mehr Schnellladesäulen aus, die 100 Prozent Ökostrom anbieten. Das aktuelle Projekt bildet einen weiteren Meilenstein, um den Bereich Mobility insgesamt nachhaltiger und somit zukunftsfähiger aufzustellen.

Bildunterschrift (Foto: Westfalen AG, Münster):

Der Westfalen Waschpark in Köln-Lövenich wäscht bereits seit 2021 CO₂-neutral.

Über uns

Die Westfalen Gruppe ist Experte für Gase, Wärme und Kälte und zukunftsfähige Mobilität. Seit fast 100 Jahren sorgt das 1923 gegründete Familienunternehmen für den sicheren Einsatz von gasförmigen und flüssigen Gefahrstoffen beim Kunden. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen unterstützt Westfalen Kundinnen und Kunden auf dem Weg zu nachhaltigem Fortschritt. Das Unternehmen ist mit über 20 Produktionsstandorten und zahlreichen Tochter- und Beteiligungsgesellschaften in Europa vor Ort und hat seinen Hauptsitz in Münster. Die Geschäftsfelder sind Industrial Gases & Services, Energy Solutions und Mobility. Die Westfalen Gruppe erwirtschaftete mit rund 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von etwa 1,9 Milliarden Euro.

Diese Pressemitteilung und das Foto finden Sie hier:

[Pressemitteilungen - Westfalen AG](#)